1. Bezirksklasse Herren Emden/Leer

TuS Eintracht Hinte : SV Eintracht Nüttermoor
Freitag, 29.09.2023, 20:00 Uhr

Klaassen macht den Sack zu

Große Begeisterung herrschte am Freitagabend beim Heimteam vom TuS Eintracht Hinte, als Hans-Dieter Klaassen sein Einzel gewinnen und damit den 9:5-Sieg gegen die Gäste des SV Eintracht Nüttermoor sicherstellen konnte. Eine gute Leistung zeigten an diesem Tag Klaassen und Klaassen, die ihre Spiele ausnahmlos siegreich gestalteten. In ihrem 1. Saisonspiel waren die Gäste vom SV Eintracht Nüttermoor ersatzgeschwächt angetreten und taten sich vielleicht auch deshalb gegen die Gastgeber schwer. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. So gut wie gewonnen schien das Spiel von Roming / Hansen gegen Hasselder / Düselder, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatten Hasselder / Düselder jedoch die richtige Taktik gefunden und siegten noch in fünf Sätzen. Beachtenswert war das Resulat des fünften Satzes, den Hasselder / Düselder mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewannen. Beim anschließenden 11:6, 11:9, 11:8 gegen Robbe / Maleika fanden Arends / Reiter wiederum von Anfang an die richtige Taktik in ihrem Spiel. Klaassen / Klaassen waren im Doppel gegen Schuster / Hasselder nicht zu stoppen und gewannen überzeugend mit 3:0. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Ein hartes Stück Arbeit hatte Falk Roming beim 11:6, 11:2, 7:11, 6:11, 11:6 gegen Marvin Hasselder zu verrichten. Gekämpft bis zum Schluss hatte nachfolgend Thorsten Arends in der Begegnung gegen Bernhard Robben. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Arends letztendlich nur knapp einen überraschenden Erfolg verpasste. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Einen starken kämpferischen Auftritt hatte Christian Klaassen, indem ein 2:0-Satzrückstand gegen Danilo Schuster wettgemacht und das Spiel noch im Entscheidungssatz gewonnen wurde. Was eine Wendung des Spiels! Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Es war ein langes Spiel, bis Andre Hansen seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Andreas Maleika quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, das als solches auch bereits anhand der TTR-Werte im Vorfeld erwartet wurde, dann doch an die Gäste. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an der Reihe. Beim 3:1-Sieg von Hans-Dieter Klaassen gegen Dieter Hasselder ging nur Satz 1 verloren. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Ingo Reiter bei der letztlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Wolfgang Düselder. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 5:4. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Bernhard Robben war für Falk Roming letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Mit 3:1 hatte Thorsten Arends im Match gegen Marvin Hasselder die Nase vorn und verbuchte somit einen auf Basis der TTR-Werte überraschenden Erfolg. Die richtige Herangehensweise hatte Christian Klaassen beim wenig später folgenden Erfolg in drei Sätzen gegen Andreas Maleika von Beginn an. Der neue Zwischenstand war 7:5. 7:11, 11:5, 9:11, 11:6, 11:7 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Andre Hansen und Danilo Schuster den letzten Ballwechsel spielten. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Hans-Dieter Klaassen gewann wenig später sein Spiel gegen Wolfgang Düselder eher ungefährdet mit 11:9, 11:8, 11:9. Der 9:5-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 30.09.2023 (00:03) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach diesem Ergebnis weist der TuS Eintracht Hinte nun ein Punktekonto von 2:0 Punkten auf, während der SV Eintracht Nüttermoor vor dem nächsten Spiel, das am 04.10.2023 gegen den TV Oldersum ansteht, 0:2 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TuS Eintracht Hinte bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 07.10.2023 gegen den SV Frisia Loga.

Statistik:
TuS Eintracht Hinte
Doppel: Roming / Hansen 0:1, Arends / Reiter 1:0, Klaassen / Klaassen 1:0
Einzel: F. Roming 1:1, T. Arends 1:1, C. Klaassen 2:0, A. Hansen 1:1, H. Klaassen 2:0, I. Reiter 0:1
SV Eintracht Nüttermoor
Doppel: Robben / Maleika 0:1, Hasselder / Düselder 1:0, Schuster / Hasselder 0:1
Einzel: B. Robben 2:0, M. Hasselder 0:2, A. Maleika 1:1, D. Schuster 0:2, W. Düselder 1:1, D. Hasselder 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 30.09.2023 (00:03) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").